

Ausschreibung wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter



K1-MET GmbH ist das COMET-Kompetenzzentrum für metallurgische und umwelttechnische Verfahrensentwicklung. Der Fokus von K1-MET liegt auf ressourceneffizienter Produktion metallischer Werkstoffe mit einem Schwerpunkt auf CO₂-armen Stahlproduktionstechnologien, Prozessanalyse und Modellierung sowie auf der energetischen Integration von Wärme- und Produktionsprozessen. Die Methoden, die dabei zum Einsatz kommen, basieren auf einer engen Zusammenarbeit von Industrie und Wissenschaft mit einer Mischung aus Grundlagenforschung, Modellierung, Laborexperimenten und Betriebsversuchen, die schlussendlich industriell umgesetzt werden.

Thema: Reforming-Prozesse zur CO₂-Minderung in energieintensiven Industrien

Ziel der Arbeit ist die Entwicklung und der Test von Reforming-Prozessen, die einen Beitrag zur CO₂-Minderung in energieintensiven Industrien, wie z.B. Stahl-, Feuerfest- oder petrochemischen Industrie leisten. Zu den geplanten Aufgaben zählen:

- Errichtung und Inbetriebnahme eines Laborversuchsstandes zur Reformierung
 - Durchführung von Versuchen zur Reformierung von Prozessabgasen
 - Vergleichende Tests von Katalysatoren und deren Eigenschaften
 - Evaluierung möglicher Prozessketten und der Potentiale für eine industrielle Integration
-
- **Voraussetzung:**
 - Abgeschlossene Ausbildung an einer Technischen Universität in fachlicher Nähe zu dem hier genannten Arbeitsgebiet, Kenntnisse im Bereich Reaktionstechnik und heterogene Katalyse
 - Grundkenntnisse im Bereich von Reforming-Technologien
 - **Grundgehalt:** Gemäß KV für den Fachverband Bergwerke und Stahl, monatliches Mindestentgelt: € 2.967 für 38,5h/Woche (14 x pro Jahr)
 - **Arbeitsbeginn:** Ab 01. Juli 2019, Befristung auf 4 Jahre, Anstellung bei K1-MET GmbH
 - **Info zum Dienort:** Montanuniversität Leoben, Franz-Josef-Strasse 18, Lehrstuhl für Verfahrenstechnik des industriellen Umweltschutzes
 - **Die Abfassung einer Dissertation ist erwünscht.**

Kontakt:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Markus Lehner

Montanuniversität Leoben

Lehrstuhl für Verfahrenstechnik des industriellen Umweltschutzes

Tel.: +43 / (0)3842 402 5000

Mail: markus.lehner@unileoben.ac.at